



SCHNEEBALL-THEMENSTRAUSS

Le Gym

Einige von den Lesern kennen bestimmt das Fitnessstudio in Fahrwangen, Hintergasse 12. Das Studio hat den Namen Le Gym. Das Le Gym wurde im Februar 2020 eröffnet. Das Fitnessstudio verfügt über eine zentrale Lage. Es besteht eine öffentliche Verkehrsanbindung, sowie Parkplätze für das Auto.

Wir sind ein modernes, autonomes Fitnessstudio, welches 365 Tage im Jahr von 6 bis 0 Uhr geöffnet hat. Unter einem autonomen Fitnessstudio versteht man, dass die Mitglieder selbstständig trainieren. An den Geräten sind Übungsbeispiele angebracht und eine Bedienungsanleitung. Im Le Gym stehen den Mitgliedern unterschiedliche Geräte von Muskelaufbau bis hin zur Ausdauer zur Verfügung.

Sollte es jedoch Interesse geben an einem Trainings- oder Ernährungsplan stehen unsere Trainer zur Verfügung. Die Termine können via Mail oder Telefon abgemacht werden. Einmal die Woche ist immer ein Trainer vor Ort. Unsere Philosophie ist es, ein Fitnessstudio zu haben welches für jedermann zugänglich ist.

Das heisst wer viele Termine und oft Zeitdruck hat, ist durch die langen Öffnungszeiten und durch die ganzjährige Öffnung genau richtig bei uns und zeitlich flexibel. Hinzu kommt der erschwingliche Preis, den sich sowohl Lernende oder auch Schüler leisten können.

Wer Interesse am Le Gym hat, kann gerne via Mail oder Telefon mit uns Kontakt aufnehmen (info@le-gym.ch oder 043 243 14 24). Gerne können Sie auch unsere Webseite besuchen.

Seit einiger Zeit arbeiten wir auch mit der Physiotherapie Eckstein zusammen. Dort wird den Patienten ermöglicht, bei uns trainieren zu können. Das Training beziehungsweise der Trainingsplan wird von den behandelnden Physiotherapeuten erstellt. So kann der Patient, zu den verschriebenen Anwendungen zusätzlich im Fitnessstudio trainieren und seine Gesundheit verbessern (Infos findet Ihr auf den Flyern, die im Gym sowie in der Physiotherapie ausliegen).

Gerne geben wir den Schneeball an René Thalmann, Metzgerei, weiter.

SeReal Standort: Es bleibt herausfordernd

von Patrick Fischer, Präsident Baukommission

Nach der holprigen Projekt-Übergabe vom Planer- zum Ausführungsteam Ende letzten Jahres laufen die Vorbereitungen für den Baustart im Oktober inzwischen auf Hochtouren. Bereits abgeschlossen sind die Umbauarbeiten im Primarschulhaus, wo nun ein zusätzliches Klassenzimmer zur Verfügung steht und der Werkraum im UG auch für das Fach «Textiles Werken» ausgerüstet wurde. Für den grossen Umbau der beiden anderen Schulhäuser laufen aktuell die Submissionen, und die eingegangenen Angebote der ersten Arbeitsgattungen lassen erahnen, dass es äusserst anspruchsvoll werden wird, den Kreditrahmen einzuhalten. Noch ist es zu früh, konkrete Zahlen zu nennen, da erst ein kleiner Teil der Arbeiten ausgeschrieben wurde. Aber es zeichnet sich ab, dass auch das SeReal-Projekt unter der galoppierenden Teuerung leiden wird! Wie an der letzten Gemeindeversammlung angekündigt, werden wir erst an der Herbst-GV eine belastbare Aussage zu den Projektkosten machen können. Das ist auch für den Gemeinderat keine angenehme Situation, aber auf Grund der rollenden Planung unumgänglich.

Ebenfalls laufen aktuell die Vorbereitungen für die baulichen Massnahmen in der Metzgerhalle, wo nach den Herbstferien die vom Bauprojekt betroffenen Abteilungen der Primarschule sowie das Läsi-Huus einquartiert werden. Es sind Anpassungen im Innenausbau sowie bei der technischen Infrastruktur notwendig. Und dann natürlich die gesamte Umzugs-Logistik Ende September, die auch ein paar Herausforderungen beinhaltet. Insbesondere die Triage des Mobiliars an die verschiedenen Standorte (Metzgerhalle, Schule Sarmentorf oder Meisterschwanden, Lager) sowie der Bezug des Provisoriums bedürfen einer detaillierten Planung, damit dann alles klappt. Aktuelle Informationen zum Projekt finden Sie jederzeit auch auf der Homepage der Gemeinde.

